

## Zivilgesellschaft in der Ukraine

**09.02.2017**

Im Rahmen der Wahlfälschungen von 2004 bekam die Zivilgesellschaft in der Ukraine erstmals Gewicht. Sie lösten die „Orangene Revolution“ aus. Während sich in den folgenden Jahren die politischen Eliten in Machtkämpfen gegenseitig schwächten und zunehmend das Vertrauen der Basis verloren, erwiesen sich die geschlossenen Allianzen zwischen NGOs, der außerparlamentarischen Opposition und Teilen der Bevölkerung als erstaunlich stabil. Dies führte zu den Maidan-Protessen im Herbst 2013.

Im Rahmen der Wahlfälschungen von 2004 bekam die Zivilgesellschaft in der Ukraine erstmals Gewicht. Sie lösten die „Orangene Revolution“ aus. Während sich in den folgenden Jahren die politischen Eliten in Machtkämpfen gegenseitig schwächten und zunehmend das Vertrauen der Basis verloren, erwiesen sich die geschlossenen Allianzen zwischen NGOs, der außerparlamentarischen Opposition und Teilen der Bevölkerung als erstaunlich stabil. Dies führte zu den Maidan-Protessen im Herbst 2013.

Es begann sehr ruhig, erinnert sich Aktivist Pawlo Kaljuk. Später setzte die Regierung Janukowytch auch Gewalt gegen die Demonstranten ein. Doch der Protest konnte auch durch den Einsatz von Sondereinheiten nicht mehr unterdrückt werden. Die Bekämpfung der Korruption, politische Bildung und Menschenrechte nehmen innerhalb der Zivilgesellschaft eine wichtige Rolle ein. Mehr als die Hälfte aller im Land tätigen NGOs zählen diese Bereiche zu ihrem primären Arbeitsfeld. Anders als beim Nachbarn Russlands, in dem der Opposition niemals gelungen ist, außerhalb der eigenen Kreise große Zustimmung in der Bevölkerung zu finden, ist die Situation in der Ukraine anders.

Aktivistin Maria Symonowa berichtet, dass sich durch vergleichsweise wenige, aber stark vernetzte Menschen sich große Gruppen mobilisieren lassen. Innerhalb der Zivilgesellschaft haben sich bereits vor den Protesten auf dem Maidan neue Aktionsformen gebildet; Heute ist eine Vielzahl unterschiedlicher Interessensgruppen im Parlament vertreten. Darunter zählen neben den „Eurooptimisten“ – den Befürwortern einer eindeutigen Zuwendung nach Europa – auch vereinzelte Vertreter der Zivilgesellschaft. Gleichzeitig hat der Erfolg der Proteste vom Euromaidan eine sehr hohe Dynamik und Energie freigesetzt, berichtet Oksana Welytschko vom Reanimation Package of Reforms, die vor allem in der jungen Bevölkerung, bei Intellektuellen und bei den Studenten deutlich zu spüren ist.

Autor: Egon Huschitt – [PushTV](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.